



Fraktion der Stadtvertretung
Norderstedt

Anfrage vom 10.03.2014
Detlev Grube
Hauptausschuss
zur schriftlichen Stellungnahme

Nach jüngsten Medienberichten zum „Opernball in Norderstedt“, ist einer der großen Sponsoren das ARRIBA. Der Geschäftsführer Ruud Swaen wird u.a. zitiert mit den Worten: *"Der Kulturball ist fantastisch, und dazu gehört feinstes Outfit und natürlich Champagner"*.

Darüber hinaus sind verschiedene städtische Unternehmen/Eigenbetriebe (z.B. die Stadtwerke/wilhelm.tel, die TriBühne u.a.) auch in der Vergangenheit mehrfach als Sponsoren von Veranstaltungen aufgetreten.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Mit welcher Summe beteiligt sich das ARRIBA als Sponsor beim Norderstedter Opernball?
2. Beteiligen sich auch andere städtischen Unternehmen oder Eigenbetriebe als Sponsor beim Opernball? Wenn ja, in welcher Höhe?
3. Welche städtischen Unternehmen oder Eigenbetriebe oder Unternehmen mit sonstiger städtischer Beteiligung haben in 2013 mit welcher Höhe für welche Veranstaltungen Sponsorengelder gezahlt?
4. Welchen monetären Nutzen hat die Stadt Norderstedt vom Auftritt der städtischen Sponsoren?
5. Welchen sonstigen Nutzen sieht die Verwaltung?
6. Gibt es seitens der städtischen Unternehmen oder Verwaltung einen Kriterienkatalog, wann eine Veranstaltung Sponsor würdig ist oder nicht? Wenn ja, welchen? Wenn nein, wonach wird entschieden?
7. Wer entscheidet über das Sponsoring und gibt es eine politische Beschlussfassung zum Sponsoring durch Unternehmen mit städtischer Beteiligung?